

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

74. Jahrgang / Nr. 32

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 11. August 2022

23.885 Kilometer für den Klimaschutz

Ergebnisse des STADTRADELN / Carl Commes fuhr 767 Kilometer in 21 Tagen

U&V
Immobilien



Für vorgemerkte Kunden suchen wir dringend Ein-, Zweifamilienhäuser und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich und garantieren Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim
Heidesheimer Str. 74
Budenheim
Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17
www.uv-immobilien.de



Bürgermeister Stephan Hinz überreicht in Anwesenheit von Klimaschutzmanager Daniel Zabick (links) und Maria Volz (Sachbereichsleitung Hallenbad, rechts) die Sieger-Urkunde und den Preis an Andreas Harschneck. (Foto: Gemeinde Budenheim)

WOLF
AUTOMOBILE

NEUERÖFFNUNG

Seit 24 Jahren ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Auto.

- Neu- und Gebrauchtwagen Handel
- Fahrzeug Ankauf
- KFZ-Meisterwerkstatt
- Reifen Service
- Klimageservice
- Unfall- und Wertgutachten
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugpflege und vieles mehr
- Unfall und Wertgutachten
- Reparaturen aller Art

Wolf Automobile
In den Vierzehn Morgen 11
55257 Budenheim
Telefon: 06139-3555179
Mobil: 0177-7475323

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

Urlaubs Gießdienst

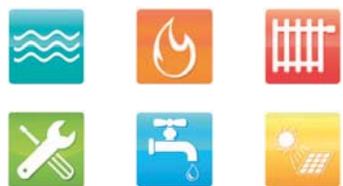
www.korfmann-gartenbau.de
Telefon: 06139 - 6092

Budenheim. - Mit der Preisverleihung am Rathaus fand die dreiwöchige Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN in Budenheim ihren gebührenden Abschluss. Bürgermeister Stephan Hinz zeichnete die Radelnden mit den meisten Personenkilometern aus. In einem Zeitraum von 21 Tagen wurden 767 Kilometer von Carl Commes, 682 Kilometer von Oliver Schneider und 663 km von Andreas Harschneck mit dem Rad zurückgelegt. Diese Leistung für das Klima wurde mit Unterstützung der Gemeindewerke Budenheim mit Zeitkarten für das Budenheimer Hallenbad honoriert, die den Siegern eine kostenfreie Nutzung des Schwimmbades bis zu einem Jahr erlauben. Andreas Harschneck hat seinen Gewinn persönlich entgegengenommen und hat für sich ein positives Resümee gezogen: „Als

überzeugter Fahrradfahrer war für mich die Teilnahme am STADTRADELN klar, dennoch habe ich die eine oder andere Fahrt zusätzlich mit dem Rad zurückgelegt, statt das Auto zu verwenden.“ Auch Bürgermeister Stephan Hinz hat innerhalb der Verwaltung gleiche Verhaltensweisen erkennen können: „Die Kampagne hat viele Mitarbeiter motiviert das Auto stehen zu lassen und mit dem Rad zum Rathaus zu fahren. Das STADTRADELN spricht jedoch nicht nur Berufspendler an, sondern auch Freizeitradler, die das Auto für ihre Ausflüge ebenfalls einmal mehr stehen lassen. In diesen Wochen hat sich gezeigt, dass Radfahren nicht nur Spaß macht und man sich selbst dabei etwas Gutes tut, sondern auch unserer Umwelt und dem Klima. Daher wäre eine nachhaltige Wirkung

dörr
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de



der Kampagne wünschenswert.“ Insgesamt haben in diesem Jahr 116 aktive Radelnde in Budenheim beim Stadtradeln mitgemacht, darunter auch Vereine, wie die DJK Sportfreunde Budenheim oder der Theaterverein Pank & Ratius. Die

Ortsverbände der CDU und Bündnis 90/Die Grünen sind ebenfalls mit eigenen Teams gestartet. Insgesamt wurden 23.885 klimafreundliche Kilometer zurückgelegt und im Vergleich zu einer entsprechend weiten Autofahrt circa 3.600

Kilogramm CO2 vermieden. Gäbe es einen Fahrradweg auf dem Breitengrad in Höhe Hamburgs, so ließe sich auf diesem die Welt umrunden. Klimaschutzmanager Daniel Zabicki ist über die Teilnahme erfreut, hat aber auch schon Ziele für

das kommende Jahr: „Ich möchte mich bei allen Teilnehmern die für die Umwelt und das Klima mitgeradelt sind bedanken und hoffe, dass wir das kommende Jahr gemeinsam die 30.000 Kilometermarke knacken!“

„Wir werden ihre unnachahmlichen Bewegungen vermissen“

Sechs Sportfreundinnen haben ihre Karrieren beendet oder sind gewechselt – eine Würdigung

Budenheim. – Die neue Handball-Saison der Budenheimer Sportfreundinnen in der Oberliga RPS steht schon in den Startlöchern, die Vorbereitung läuft auf Hochtouren. Höchste Zeit also, noch einmal zurückzublicken und die sechs Abgängerinnen zu würdigen, von denen einige den Budenheimer Handball entscheidend geprägt haben. Die Sportfreunde Budenheim bedanken sich herzlich bei Elena Ketelaer (geb. Becker), Lara Hilbert, Elena „Elli“ Taboada Meyer, Luisa Strubel, Helen Kiefer und Sophie Hugger.

Elena Ketelaer

In ihrer langjährigen Handballkarriere als Budenheimer Sportfreundin blickt Urgestein Elena Ketelaer aus der Budenheimer Handball-Dynastie Becker auf so viele Höhepunkte zurück, dass sie diese gar nicht alle aufzählen kann: „Das beginnt schon mit den fantastischen Jugend-Fahrten zu Turnieren oder Trainingslagern nach Dublin, Paris, Weibern und Berlin, die Dirk „Icke“ Rochow als Trainer und Sportlicher Leiter im Abteilungsvorstand organisiert hatte. Das waren großartige Ereignisse für uns junge Spielerinnen. Auch der Aufstieg in die Oberliga mit dem vorausgegangenen Entscheidungsspiel um die Rheinhessenmeisterschaft in der Waldsporthalle im April 2018 gegen den TV Bodenheim zählt definitiv zu den absoluten Highlights: So voll und euphorisch, wie die Waldsporthalle an diesem Tag war, ist sie leider sehr, sehr selten – besonders im Damenbereich!“

Doch es sind weit mehr als Spielergebnisse, die Elena Ketelaer mit dem Handball verbinden: „Schöne Erlebnisse haben immer auch viel mit den Menschen zu tun, mit denen ich sie erlebt habe. Es ist definitiv so, dass ich durch den Handballsport Freunde fürs Leben gefunden habe. Auch wenn viele von ihnen bereits vor mir ihre Karriere beendet haben oder mittlerweile woanders spielen, sind wir durch



Abgängerinnen bei den Sportfreundinnen, oben v.l.: Elena Ketelaer, Lara Hilbert, Elena Taboada Meyer. Unten: Luisa Strubel, Helen Kiefer und Sophie Hugger.

(Fotos: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

unsere Jugendhandballzeit, die Spiele, die vielen Trainingseinheiten, die Turniere und die Trainingslager noch immer stark miteinander verbunden. Wir hatten einfach eine sehr tolle und intensive Zeit, und die gemeinsamen Erlebnisse und Erinnerungen verbinden uns für immer!“ Eine ihrer sportlichen Weggefährtinnen will Elena besonders hervorheben: „Es ist ein Segen gewesen, dass ich mit Anna Mussenbrock, die eine meiner engsten Freundinnen ist, seit 20 Jahren in einer Mannschaft spielen konnte und wir dadurch gemeinsam so viel erleben durften. Das weiß ich sehr zu schätzen und bin sehr dankbar dafür!“

Anhaltende Probleme mit ihrem Knie, in dem sie sich 2019 das Kreuzband gerissen hatte und anschließend zudem ein Knorpelschaden diagnostiziert wurde, sind in erster Linie dafür verantwortlich, dass Elena Ketelaer nur ihre aktive Karriere beendet hat. „Wenn Handballspielen nur noch mit Schmerzen möglich ist, ist es an der Zeit aufzuhören – sonst bestünde die Gefahr, künftig selbst das Joggen oder Ski fahren aufgeben zu müssen.“ Dadurch entzerrt sich auch

das Familienleben der Ketelaers, das besonders an den Wochenenden bedingt durch Ehemann Karims berufliche und private Einsätze als Torwart der Ersten Herrenmannschaft sehr eng getaktet war. „Ich wünsche den Budenheimer Mädels weiterhin alles Gute und werde Euch als treuer Fan von der Tribüne aus natürlich auch über die kommende Saison hinaus weiterhin anfeuern!“

„Elena Ketelaer ist seit den Minis in Budenheim dabei, wie sind zusammen mehrmals Rheinhessenmeister geworden und waren danach noch in der Jugend-Regionalliga unterwegs“, so Dirk Rochow. Auch einen seiner größten Erfolge als Aktiven-Trainer feierte Rochow zusammen mit Elena Ketelaer, damals noch Becker, denn er war Trainer des Oberliga-Aufstiegsteams im Jahr 2018. Agnes von Römer schwärmt heute noch von Elenas „unnachahmlichen Bewegungen“ und dem für die Rückraum-Spielerin typischen „tödlichen Überzieher mit anschließendem Fallwurf“. Ihr Fazit: „Es hat einfach Spaß gemacht, mit ihr zusammen zu spielen oder ihr auch nur zuzusehen!“

Lara Hilbert

„Nach mehr als 20 Jahren Handball in Budenheim schaue ich auf viele Erlebnisse und Erfahrungen zurück, die ich weder sportlich noch persönlich missen möchte“, sagt Lara Hilbert, ebenfalls ein absolutes Budenheimer Handball-Urgestein. Ein besonderes Highlight in der Jugend war für sie die erfolgreiche Qualifikation mit der damaligen A-Jugend für die Bundesliga 2014/2015. „Auch viele Turniere und Trainingslager, teilweise sogar im Ausland, sind mir in bester

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Dominick Thomas
Telefon: 06722/9966-54
Mobil: 0151/58209872
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: dthomas@rhein-gau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. April 2022

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rhein-gau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Erinnerung geblieben und ich bin sehr dankbar für die vielen engagierten Trainer*innen, die solche Erlebnisse möglich gemacht haben und dies immer noch tun. Besonders gerne erinnere ich mich an unsere Rheinhessen-Meisterschaft 2018 und den anschließenden Aufstieg in die Oberliga RPS. Hierbei durfte ich ein sehr spannendes Spiel vor einer vollbesetzten Waldsporthalle erleben.“ Mit sieben erzielten Toren hatte Lara Hilbert maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen.

Nach vielen Jahren als Spielerin, Jugendtrainerin und Schiedsrichterin freut sie sich nun auf die neue Erfahrung, ihre Freizeit auch einmal ohne Handball zu gestalten: „Ich wünsche den Mädels, dass sie den Aufwärtstrend der vergangenen Jahre erfolgreich fortsetzen und als Team noch weiter zusammenwachsen. Ich persönlich fände es dabei super, wenn die Halle für die Mädels gut gefüllt sein wird. Auf meine Unterstützung von der Tribüne aus könnt ihr auf jeden Fall zählen!“

Der sportliche Leiter, Dirk Rochow, hatte Lara Hilbert in den B-Jugend 2011 als Trainer übernommen: „Die 1996/1997 geborenen Mädels waren ein Traumjahrgang“, erinnert er sich: „Wir haben in der B- und in der A-Jugend den Oberliga-Meistertitel gewonnen, an der Deutschen Meisterschaft teilgenommen und es dort unter die Top 12 geschafft. Es war der Jahrgang,

mit dem Budenheim erstmals in der Jugendbundesliga Handball angetreten ist.“ Von diesem Erfolg profitiert der Budenheimer Jugendhandball, der längst überregional bekannt ist, bis heute. Bei den Aktiven sei Lara ein Stützpfeiler im Rheinhessenliga-Meisterteam gewesen, das nach der anschließenden erfolgreichen Aufstiegsrunde den Sprung in die Oberliga geschafft hat. „Lara ist sehr konstant, zuverlässig und zählt zweifellos zu den erfolgreichsten Budenheimer Jugend- und Aktiven-Spielerinnen“, so Rochow abschließend. Für seine Trainer-Kollegin Agnes von Römer sei es ein „Vergnügen“ gewesen, Lara Hilbert in der Jugend ebenfalls lange trainieren zu dürfen: „Lara ist eine clevere und umsichtige Allrounderin, die Handball verstanden und sich immer in den Dienst ihrer Mannschaft gestellt hat.“

Elena Taboada Meyer

„Handball in Budenheim hat mich begleitet, seit ich fünf Jahre alt war“, sagt das dritte scheidende Sportfreunde-Urgewächs Elena Taboada Meyer: „Angefangen mit den Minis, wo ich schon mit Mädels wie Lara Hilbert, Theresa Horstmann und Dorina Nahm zusammengespielt habe, mit denen ich auch noch bei den Aktiven zusammen auf der Platte stand. Die Trainingslager mit Trainerin Agnes von Römer und die anschließenden

Turnierwochen in Biberach an Ostern sowie die Don-Bosco-Wochen waren für mich Riesen-Highlights, die mich und uns als Team geprägt haben. Egal ob zweimal, dreimal, oder zu Zeiten der Auswahl und ARGE-Mannschaft fünf Mal die Woche Training – nie hat mir die Freude und Lust gefehlt, in die Halle zu gehen.“

Sehr gerne erinnert sich Elli auch an die Spielgemeinschaft mit Bodenheim, aus der nicht nur eine erfolgreiche und schöne Zeit, sondern auch neue Freundschaften hervorgegangen seien. Die ersten Spiele bei den Damen 1 und 2 noch in der Jugend seien nicht nur aufregend gewesen, sondern haben ihr auch viel Selbstvertrauen gegeben.

Gerne hätte Elli ihre Handballlaufbahn bei den Sportfreundinnen fortgesetzt, doch ihre aktuelle Lebenssituation lässt dies nicht mehr zu: „Seit drei Jahren pendele ich vier Mal pro Woche zwischen meinem Studienort Darmstadt und Budenheim, weil ich mich nicht von meinem Team und dem Verein trennen wollte. Aber jetzt neigt sich mein Studium dem Ende zu und die Masterarbeit steht an, sodass dies leider nicht mehr möglich ist und ich nach Darmstadt Bessungen gewechselt bin. Trotzdem werde ich mich immer wieder gerne in der 'Grünen Hölle' sehen lassen.“

„Elli gehört den goldenen Jahrgängen an, die die weibliche Sportfreunde-Jugend auf eine neue

Ebene gehoben haben“, so ihr ehemaliger Trainer Dirk Rochow. „Uns verbindet ein sehr langes Trainerin-Spielerin-Verhältnis“, ergänzt Agnes von Römer. „Ich habe Elli in dieser Zeit als wahnsinnig ehrgeizige, sehr emotionale und immer absolut verlässliche Spielerin erlebt.“

Trainerin Diana Quilitzsch

„Unsere Urgesteine Lara Hilbert, Elena Ketelaer und Elli Taboada Meyer sind sportlich und menschlich ein absoluter Verlust für unsere Mannschaft und unseren Verein“, sagt die aktuelle Damen-1-Trainerin Diana Quilitzsch. Die drei Spielerinnen sind Urgewächse der Budenheimerinnen, die von den Minis an alle Stationen bis zu den Damen I durchlaufen haben. Ich selbst durfte mit ihnen noch zusammenspielen und die ein oder andere Meisterschaft gemeinsam feiern.“ Lara, Elena und Elli seien drei unterschiedliche Spielerintypen, die für sie als Trainerin immer wichtige Stützen und der verlängerte Arm auf dem Spielfeld gewesen seien.

„Lara ist eine sehr intelligente Spielerin, die gut antizipieren kann, sich immer anstandslos in den Dienst der Mannschaft gestellt hat und hinsichtlich der zu spielenden Positionen sehr flexibel war“, so Quilitzsch. Elli sei immer sehr ehrgeizig und emotional gewesen

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 061 31/17-0, www.unimedizin-mainz.de Marienhaus Klinikum Mainz An der Goldgrube 11,

55131 Mainz
Tel. 061 31/5 75-0,
Fax: 061 31/5 75-16 10,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:
Am Samstag, 13. und Sonntag, 14. August 2022:
Dr. Seelig/Dr. Weikel, Kaiserstraße 29, Mainz, Telefon 061 31/67 47 57.
Am Mittwoch, 17. August 2022:
Dr. Fritsche/Dr. Schaefer, Hinden-

burgstraße 7, Mainz, Telefon 061 31/96 14-97, -96.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 061 32/1 92 92. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Not-

falldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/1 92 40

(Angaben ohne Gewähr)

und habe sich selbst und ihrer Mannschaft im positiven Sinne immer viel abverlangt: „Sie hat immer alles gegeben, und ich konnte mich 100 Prozent auf sie verlassen – auch, nachdem sie wegen ihres Architekturstudiums nach Darmstadt gezogen ist. Ihre Nervenstärke vom Siebenmeter-Strich und ihren 'Daumen hoch' werde ich vermissen.“

Mit Elena hat Diana Quilitzsch oft gemeinsam auf der Platte gestanden, sie sei eine sehr gute Mitspielerin und zudem der verlängerte Arm der Trainer gewesen. „Elena war immer ein sehr wichtiger Bestandteil für die Abwehr, aber auch für den Angriff. Sie hatte erheblichen Anteil an der Entwicklung des Damenhandballs in Budenheim. Ich werde sie als Spielerin, aber auch als Ansprechpartnerin sehr vermissen.“

Luisa Strubel

„Nach fünf Jahren ist eine schöne Zeit bei den Sportfreunden Budenheim zu Ende gegangen“, sagt Luisa Strubel, die nun eine Handballpause einlegen will, um sich auf ihr Staatsexamen vorzubereiten. Nach dem angestrebten erfolgreichen Abschluss ist es unsicher, wohin es sie beruflich verschlagen wird, um die erste Arbeitsstelle anzutreten. „Im letzten B-Jugendjahr bin ich zu den Sportfreunden Budenheim in eine starke Mannschaft mit außerordentlich guten Spielerinnen gewechselt“, erinnert sie sich. „In den folgenden zwei Jahren sind mir die Spiele in der A-Jugend-Bundesliga in besonderer Erinnerung geblieben. Es war ein riesiges Erlebnis, vor einem großen Publikum zu spielen, das uns dank der fantastischen Stimmung immer wieder zu Höchstleistungen angetrieben hat. Parallel hatte ich bereits Einsätze bei den Damen I in der Oberliga und Damen II in der Rheinhausenliga gespielt. Nach meiner Jugendzeit bin ich fest in den Kader der Damen I aufgerückt, sportlicher Höhepunkt war der fünfte Oberliga-Platz der vergangenen Saison.“

Die Zeit bei den Sportfreunden Budenheim habe sie in allen Bereichen geprägt sowie handballerisch weitergebracht. „Hierfür möchte ich mich bei allen meinen Trainern und Trainerinnen bedanken, die mich unterstützt haben, meinen Leistungsstand Schritt für Schritt zu verbessern. Für die sehr gute Aufnahme in allen Mannschaften möchte ich auch all meinen Mitspielerinnen von der Jugend bis zu

Damen ein ganz großes 'Dankeschön' sagen. Es hat mir immer Spaß und Freude bereitet, mit Euch zu spielen. Ich wünsche dem Verein für die Zukunft alles Gute. Insbesondere, dass alle Mannschaften in der neuen Saison ihre gesteckten Ziele erreichen und die Zuschauer und Fans wieder viele Siege sehen. Im Sport und gerade im Handball sieht man sich häufig zwei Mal. Daher sage ich zum Schluss nicht 'Macht's gut', sondern und 'Auf Wiedersehen!'“

„Luisa macht nie halbe Sachen, sondern geht Dinge immer 100 Prozent an – so habe ich sie auch beim Handball erlebt“, sagt Diana Quilitzsch. Daher sei Luisas Entschluss, sich aktuell komplett auf ihren Studienabschluss zu konzentrieren, folgerichtig und nachvollziehbar. „Luisa hat immer ganz selbstverständlich und ohne zu murren auf den Positionen gespielt, auf denen sie gebraucht wurde. Auch hierfür danke ich ihr sehr.“ Agnes von Römer ergänzt: Für ihr junges Alter ist Luisa eine mutige und selbstbewusste Spielerin. Ich hoffe sehr, dass sie dem Handball erhalten bleibt.“

Sophie Hugger

Leider verlasse ich Budenheim bereits nach einer Saison wieder und werde nächste Saison für Kriftel auflaufen“, so Sophie Hugger, für die sich in diesem Jahr viel zum Positiven geändert hat: „In meinen ersten Trainingseinheiten bei den Sportfreunden konnte ich nach einer mehrjährigen Verletzungspause und wiederholten Operationen weder einen schmerzfreien Richtungswechsel noch einen Lauf im gehobenen Tempo absolvieren. Dennoch durfte ich mich auch zu diesem Zeitpunkt bereits als Mitglied des Teams fühlen.“ Fortan ging es stetig bergauf, und Sophie kann auf eine fast verletzungsfreie Saison zurückblicken. „Selten hatte ich mit einem Team eine emotional so fordernde Spielzeit. Mal hatten wir einen Drei-Spiele-Siegeslauf und Ambitionen auf die oberen Tabellenplätze, mal ein Spiel gegen den Abstieg. Umso schöner war es die Entwicklung zum Ende der Saison zu beobachten, als der Kader verletzungsbedingt immer mehr zusammenrückte und dennoch bis zur letzten Spielminute geschlossenen Kampfgeist und Wille zeigte. Ich wünsche den Mädels und dem Trainerteam von Herzen, dass sie es schaffen, nächste Saison an diesem Punkt anzuknüpfen und mitunter auch durch die hochkarä-

tigen Neuzugänge stabilere Leistungen zu zeigen. Das wäre für das Nervenkostüm aller definitiv ein Gewinn.“

Ihre erneute Verletzung kurz vor Saisonende hat vor allem beruflich für viel Unruhe gesorgt, sodass Sophie überlegt, perspektivisch ihre Spieleinnen-Laufbahn frühzeitig zu beenden. „Aus diesem Grund habe ich mich dazu entschieden, mehr in meine Schiedsrichterkarriere zu investieren, um in ein paar Jahren dort anknüpfen zu können. Damit ich vorbehaltlos die Oberliga RLP pfeifen kann, werde ich deshalb gemeinsam mit meiner Gespann-Partnerin Helena Nitzke fortan unter hessischer Flagge beim TuS Kriftel spielen. Innerhalb dieses Jahres durfte ich einen Großteil der Budenheimer Urgesteine, Förderer und Unterstützer kennenlernen und bin sehr beeindruckt von deren Engagement. Kaum gab es einen Heimspieltag ohne Verkostungsangebot durch das Thekenteam, die Mussenbrocks am Zeitnehmertisch oder beim Einlass. Ein riesiges Dankeschön an alle Helfer an dieser Stelle! Aus diesem Grund möchte ich die Vereinsfamilie weiter unterstützen und Budenheim zumindest als Schiedsrichterin weiter zur Verfügung stehen. Wir sehen uns in der Halle!“

„Schade, dass Sophie nur eine Saison bei uns gespielt hat“, sagt Diana Quilitzsch. Sophie hat das Potential, Spiele zu prägen und zu entscheiden.“ Gerne wäre die Budenheimer Trainerin auch in der kommenden Saison die nächsten Schritte mit ihr gemeinsam gegangen – doch sie kann die Beweggründe für den Wechsel ihrer Abgängerin nachvollziehen: „Wir wünschen Sophie viel Erfolg in ihrem neuen Team.“

Helen Kiefer

„Budenheim war eine der schönsten Reisen in meiner Handballkarriere, die ich niemals missen möchte“, sagt Torfrau Helen Kiefer. „Ich wurde hier so herzlich aufgenommen, auf und neben dem Spielfeld integriert, habe Freunde fürs Leben gefunden und blicke immer mit einem Lachen auf die Zeit zurück!“

Am schönsten sei es für sie gewesen, in der Jugend die Derbys zu gewinnen, aber auch mit den 3. Damen durch Rheinhausen zu reisen. „Es war mir eine riesige Ehre. Die 'Grüne Hölle' wird sich immer wie ein Zuhause anfühlen.“ In der kommenden Zeit will sich Helen

nun ausschließlich auf ihren Job fokussieren und dafür über den Tellerrand von Mainz schauen. „Umso schöner wird es sein, das ein oder andere Spiel der Sportfreundinnen von der Tribüne aus zu verfolgen.“

„Helen zeichnet sich nicht nur durch ihr Torwarttalent und ihre Freude an Gegenstoßpässen aus, sondern auch ihrem besonderen Vereinsinn“, so Agnes von Römer. „Das lässt hoffen, dass die Verbindung bestehen bleibt.“ Diana Quilitzsch kannte Helen Kiefer schon als Jugendliche aus ihrer gemeinsamen Zeit bei der SG Bretzenheim: „Schon früh war sie sehr ehrgeizig und eine absolute Team-Playerin. Auch Helen hat sich immer in den Dienst ihrer Mannschaften gestellt und es wird schwer, diese Lücke sportlich wie menschlich zu schließen.“

Die Trainerin der Budenheimer Oberliga-Damen abschließend: „Wir wünschen allen unseren Abgängerinnen alles Gute! Wie sagt man doch so schön: 'Man sieht sich immer mindestens zwei Mal im Leben. Ich freue mich schon auf viele Wiedersehen – egal ob auf der Platte oder in einer neuen Funktion bei den Sportfreunden Budenheim!'“

Qi Gong im Wald

Budenheim. Bei der vhs Budenheim startet ein neuer Kurs: „Qi Gong im Wald – Energie, Vitalität und Entspannung“.

Qi Gong nützt jedem, unabhängig von Alter und Gesundheitszustand. Qi Gong wird als Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist geübt. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer fließende Bewegungen, die für gute Durchblutung sorgen, das Abwehrsystem stärken und die Beweglichkeit fördern. Die frische Waldluft sorgt dabei für eine Verbesserung ihrer Energie und Vitalität bei gleichzeitiger Entspannung. Termine: Ab Dienstag, 23. August, 17.30 bis 19 Uhr, Kursleiterin Dr. Margun Schmitz.

Weitere Informationen und Anmeldung: Sandra Schäfer, Telefon: 06132-7877102 oder E-Mail: schaefer.sandra@mainz-bingen.de.

Geschäftliche Erfolge

durch Anzeigen in der
Heimat-Zeitung Budenheim

Tel. 0160/5003498

Sportbegeisterte aufgepasst

Vielfältige Kurse bei der TGM starten ab September

Budenheim. – Nach der Sommerpause, Anfang September, startet die TGM mit ihrem vielfältigen Kursprogramm, das Sportarten mit unterschiedlichen Schwerpunkten abdeckt und bei dem sich die Teilnehmenden individuell das passende Angebot herausuchen können. „Unser Kursprogramm ist sehr breit aufgestellt und bietet neben den traditionellen und bereits länger bestehenden Kursen wie der „Wassergymnastik“ oder „Faszien und Stretching“ auch interessante neue Kurse, bei denen Kursteilnehmer in sportlicher und sozialer Hinsicht voll auf ihre Kosten kommen,“ so Vereinsmanagerin Betty Ewig. Wer es gerne nostalgisch mag und seine Kindheiterinnerungen mit tanzbarer Musik und kreisenden Hüften auffrischen mag, ist im „Hula Hoop“-Kurs bei Julia Dreger optimal aufgehoben. Hula Hoop ist eine unterschätzte Sportart. Viele kennen sie noch aus ihren Kindertagen. Seit einigen Jahren erlebt das Training mit dem Reifen ein Comeback. Man kann mit Hula Hoop den Core stärken, die Ausdauer fördern und jede Menge Spaß haben. Beim Hula Hoop trainiert man eine Unmenge an unterschiedlichen Muskelgruppen. Man kreist den Reifen rhythmisch um die Taille und Hüfte und stärkt damit unter anderem die Bauchmuskeln, den Rückstrecker aber auch die Bein- und Gesäßmuskulatur. Nach dem Erfolg des Samstags-Specials der TGM im Mai hat der Hula Hoop nun den Weg in den Kursbetrieb gemeistert. Der Kurs findet ab dem 12. September immer montags in der Zeit von 19.30 bis 20.15 Uhr in der neuen Turnhalle der Lennebergschule Budenheim statt. Wer es lieber etwas funktioneller mag, ist beim Athletik-Training mit dem Kursleiter Markus Wachsmuth gut aufgehoben. Die Routine durchbrechen, neue Reize setzen und den Körper über die alltäglichen Bewegungen hinaus fordern – diese Gelegenheit bietet das Athletik-Training der TGM Budenheim. Das Athletik-Training beinhaltet alle fünf motorischen Grundeigenschaften: Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit. Das Ganzkörper-Training stärkt das Körpergefühl und kräftigt die Muskeln durch gezielte Bewegungsabläufe und Kräftigungsübungen. Basierend auf funktiona-

len Bewegungsabläufen und Kräftigungsübungen mit dem eigenen Körpergewicht ist das Training mit seinen dynamischen Abläufen bestens geeignet, um rundum fit zu werden. Besonders Anfänger profitieren von einem schnellen Trainingserfolg. Aber auch für erfahrene Sportler ist dieses Training sinnvoll und ergänzt die Hauptsportarten: Egal ob Joggen, Mannschafts- oder Individualsport – mit Athletik-Training legt man die körperlichen Grundlagen für einen gesunden Lebensstil und ein weitergehendes Training. Zusätzlich sind Muskeln und Bänder besser vor Verletzungen und Überdehnung geschützt. Der Kurs mit Markus Wachsmuth findet ab dem 14. September immer mittwochs von 20.15 bis 21.15 Uhr in der TGM-Halle statt. Für alle Tanz-Liebenden hält die TGM auch den passenden Kurs bereit: Der Discofox-Kurs mit Heike und Markus Vetter bietet Gelegenheit, sich tänzerisch zu gestalten und zu verausgaben. Das rhythmische Bewegen zur Musik hat viele positive Auswirkungen auf Körper und Geist. Neben der Kondition, Koordination und Beweglichkeit wird beim Tanzen auch das Gehirn trainiert. Darüber hinaus stellt das Tanzen eine Form sozialer Interaktion dar. Discofox – der König unter den Paar- und Partytänzen – ist einer der beliebtesten Paartänze und entstand unter anderem aus Beat, Swing, Rock 'n' Roll, Schieber und klassischem Foxtrott. Er enthält aber auch Elemente aus Salsa, Mambo und Cha Cha Cha. Dadurch ergibt sich eine Vielzahl von gestalterischen Möglichkeiten wie Drehungen, Posen oder Wickelfiguren für alle Tänzer und Tänzerinnen. Durch diese große Spannweite kann Discofox zu fast jeder Musik und auf fast jeder Party getanzt werden – und der Discofox basiert auf dem Prinzip des „Führen und Folgen“. Das Kursangebot richtet sich an Teilnehmer mit Vorkenntnissen. Fortgeschrittene können ihre guten Kenntnisse in diesem Kurs weiter perfektionieren. Der Kurs findet ab dem 8. September immer donnerstags in der Zeit von 19.45 bis 20.45 Uhr im Gymnastikraum der TGM statt. Die Kursangebote der TGM Budenheim laufen von Anfang/Mitte September bis Ende Dezember und erfordern eine Anmeldung über die Vereins-Webseite oder

per Anmeldeformular. Der Anmeldestart zu den Kursen hat am 1. Juli begonnen, Restplätze sind noch verfügbar. Detaillierte Infos und Online-Anmeldung unter www.tgm-budenheim.de/kurse. Alternativ zur Online-Anmeldung kann das Anmeldeformular über die Geschäftsstelle (Binger Str. 52a, info@tgm-budenheim.de, 06139 – 8788) erbeten werden.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 1 92 22 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 · E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str.15

33. Kalenderwoche 2022 Einkaufsservice

Einkaufsservice dienstags (Netto / 1. Dienstag i. Monat Aldi) und freitags (REWE) mit (mit FFP2 Maske) und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir bitten im Senioren-Treff eine FFP2 Maske zu tragen
 Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer SeniorenInnen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

33. Kalenderwoche:

Montag 15.08.2022 / 14.45 Uhr bewegte Begegnung – Gymnastik mit Gabi Bieser incl. frischem Fitness-Drink

Dienstag 16.08.2022 / 15.00 Uhr Was passt wohin? – Gemeinsamen Puzzeln bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen

Mittwoch 17.08.2022 / 15.00 Uhr Bauer, Ass wie schön wär' das... und andere Kartenspiele bei

Glückwünsche
und
Danksagungen
in alle
Haushalte!

Mit Ihrer
Heimat-Zeitung

Kaffee und hausgemachtem Kuchen

Donnerstag 18.08.2022 / 15.00 Uhr

Stadt-Land-Fluss bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen

Sprechstunden / Beratungen Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Jeden Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt: Herr Norbert Mottl: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Beratung rund um das Thema Behinderung

Jeden Dienstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kontakt: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos. Budenheim, 11.08.2022

In Vertretung
(Andreas Weil)

Erster Beigeordneter

Leserbriefe



Der schöne Platz wird verunstaltet

Unser Leser Wolfgang Drogula macht sich in seinen Zeilen Gedanken über den Zustand des Rheinufers bei Budenheim.

Wir besitzen in Budenheim ein schönes Stück Rheinufer, das auch regelmäßig von vielen Personen für verschiedene Zwecke verwendet wird. Fahrrad fahren, Spaziergänge am Damm und am Ufer. In den Sommermonaten kommen auch viele Strand begeisterte, die diesen auch nutzen um sich zu Sonnen oder auch sich in die Fluten des Rheins zu stürzen. Der Kiosk und der Weinstand runden das ganze noch ab, um es dort angenehmer zu gestalten.

Allerdings wird dieser schöne Platz auch von vielen missbraucht und verunstaltet. Angefangen von den Rauchern, die achtlos ihre Zigarettenstummel auf den Boden werfen. Diese bleiben liegen. Vielleicht wissen die wenigsten von diesen Leuten, dass ein Zigarettenstummel mit den enthaltenden Giftstoffen etwa 40 Liter Wasser verunreinigt. Dazu gesellt sich, dass Kinder dort auch spielen und Kleinkinder nehmen ja bekanntlich gerne mal etwas in den Mund. Wildtiere, wenn sie es (aufpicken) aufnehmen in den Verdauungstrakt, können qualvoll daran ersticken.

Menschen, die Feiern und Trinken, hinterlassen dort auch viele Scherben und Unrat in Form von Kartonnage, Plastik und Lebensmittelreste. Es laufen viele Barfuß umher und es bewegen sich Kinder sowie Wild- und Haustiere dort, die sich verletzen können. Außerdem kann eine Flasche wie eine Lupe funktionieren und es zum Brand kommen.

Wenn alle, die diesen Platz so verunreinigen, sich darüber Gedanken machen würden, was wäre, wenn das mein Kind wäre, das sich da an einer Scherbe verletzt hat. Wenn mein Hund Zigarettenstummeln aufnimmt, was passiert dann mit ihm? Hohe Tierarztkosten. Über die Wildtiere macht sich eh keiner Gedanken.

Bitte nicht so egoistisch daherkommen und ein kleiner Schritt zum Mülleimer kann ein großer Schritt für die Menschheit sein.

Zum Abfallentsorgungssystem

sollte auch etwas gesagt werden. Die Behältnisse sind einfach zu klein für den anfallenden Müll, der sich auf dem gesamten Platz verteilt. Morgens sind Szenarien von Müll zu sehen, die einfach nicht entsorgt worden sind. Man kann auch, wenn die Behälter voll sind und man Tüten dabei hat, diesen Müll, den man ja selbst produziert, auch mitnehmen und zu Hause entsorgen. Ich denke, dort hat es jeder sauber und wehe da liegt etwas auf dem Boden. Oder?

Die Gemeinde ist hier auch gefragt, ein neues Abfallsystem zu installieren. Es gibt Mülleimer, die Danke sagen. Aschenbecher aufstellen an allen Sitzgelegenheiten. Auch die Reinigung der Gemeinde selbst ist etwas fragwürdig. Man geht mit einem Laubbläser ans Werk und befördert den Unrat von der Straße aufs Grün in die Hecken. Nicht nur am Rhein, sondern auch auf dem Friedhof ist diese Art der Beseitigung gang und gebe.

Bitte macht Euch Gedanken. Es gibt Vieles, was man mit einfachen Handgriffen erledigen kann. Damit ist viel getan und gewonnen, aber ebenso kann es auch andersherum geschehen. Wenn es nicht einige Menschen gäbe, die sich darum Gedanken machen und auch tatkräftig das Rheinufergelände aus eigener Initiative säubern würden, wären wir schon alle erstickt im Unrat und Müll. Danke diesen Leuten. Danke für diesen Einsatz.

Jahrgang 1940

(gz) – Der Vorstand hat einen Tagesausflug in die Pfalz organisiert. Deshalb trifft sich der Jahrgang am Donnerstag den 18. August 2022 im Gasthaus zur guten Quelle um 17 Uhr in der Binger Straße 83, um alles weitere noch zu dem Ausflug zu besprechen. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

14.08. Hodge, Maria 75 J.
15.08. Peters, Klaus 85 J.

Erste Hilfe.

Selbsthilfe.

brot-fuer-die-welt.de/
selbsthilfe

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance

Vereine



Deutsch-Französische
Gesellschaft
Budenheim e.V.
Club Eaubonne

Die Deutsch-Französische Gesellschaft Budenheim e.V. -Club Eaubonne- trifft sich zu ihrem monatlichen Table Ronde in der Gaststätte „Zur guten Quelle“, Binger Straße 83, in Budenheim am Donnerstag, 18. August, ab 19 Uhr. Alle Frankophilen von nah und fern sind herzlich willkommen.

Anzeigen in der Heimat-Zeitung
sind Werbung in alle Haushalte!

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

Samstag, 13.8. 11:00 Uhr Tauffeier,
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 14.8. 11:30 Uhr!! Eucharistiefeier

Montag, 15.8. 18:30 Uhr Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe

Mittwoch, 17.8. 18:00 Uhr Ökum. Friedensgebet, ev. Kirche

Pfarrbüro St. Pankratius
Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129. Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Kirchenchor
Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Marienthal-Wallfahrt am 08. September 2022

· 13.00 h Abfahrt des Busses an der Turnhalle Fintherstr.

· 14:30 h Gottesdienst in Marienthal
· ca. 17.00 h Weiterfahrt zum Weingut Magdalenenhof

· ca. 19.30 h Rückfahrt nach Budenheim

· Unkostenbeitrag ca. 16 EUR (ist von der Anzahl der Mitfahrenden abhängig)

Anmeldeschluss 20.8.2022

Rückfragen bitte an: Renate Messner Tel. 84 15 oder Irene Eschinger Tel. 96 10 12

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 14. August, 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Annette Ströhlein)

Mittwoch 17. August, 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet (Ev. Kirche)

Gruppenstunden: Die Gruppenstunden finden in den Sommerferien nicht statt.

Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche:

Donnerstag, 18. August: 15.00-19.00 Uhr Fahrradausflug nach Ingelheim + Bowling, Kosten 4,00 Euro

Dienstag, 23. August: 10.00-17.00 Uhr Superfly Trampolinpark + Schloss Freudenberg in Wiesbaden, Abfahrt: Ev. Kirche, Kosten 12,00 Euro, Einverständniserklärung erforderlich

Freitag, 2. September: 17.00 Uhr bis Samstag 11.00 Uhr Kinonacht im Ev. Gemeindehaus, Kosten 5,00 Euro

Anmeldeformulare für das Sommerferien-Programm gibt es im Gemeindebüro.

Das Gemeindebüro ist wegen Urlaub bis zum 19. August geschlossen.

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368 oder ekb@gmx.net

Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Mittwoch 9-12 Uhr, Donnerstag 15-18 Uhr und Freitag 9-12 Uhr

Vielleicht bedeutet Liebe auch lernen, jemanden gehen zu lassen, wissen, wann es Abschied nehmen heißt. Nicht zulassen, dass unsere Gefühle dem im Weg stehen, was am Ende wahrscheinlich besser ist für die, die wir lieben.

Sergio Bambaren



Die Liebe hört niemals auf.

1. Kor. 13,8

Armin Horn

* 10.9.1935 † 4.8.2022

Wir mussten den Mittelpunkt unserer Familie gehen lassen.

In Liebe und Dankbarkeit

Erika Horn und Angehörige

Kondolenzanschrift: Armin Horn c/o Richter Bestattungen, Mainzer Straße 20-22, 55257 Budenheim.

Persönliche Gedenkseite unter: richter-bestattungen.de

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18. August 2022 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Budenheim statt. Eine Kondolenzliste liegt aus. Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.



Für immer bleiben Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns an Dich erinnern.

In Liebe verabschieden wir uns von

Roswitha Schütz

geb. Winter

*29. 03. 1948 † 07. 08. 2022

Du bist immer in unseren Herzen:

Deine Tochter Meike mit Familie

Deine Geschwister Reiner, Hans und Christiane

mit Familien

sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Montag, dem 15. August 2022 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Budenheim statt. Anstelle freundlich zugedachtem Blumenschmuck bitten wir um eine Spende an die Bärenherz Stiftung, Deutsche Bank Wiesbaden IBAN: DE21 5107 0024 0018 1818 00, Kennwort: Roswitha Schütz. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Winter c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16 Uhr



Anfang des Jahres hat der evangelische Kindergarten Budenzauber eine großzügige Spende erhalten. Die Erzieher und Kinder haben gemeinsam überlegt, welche Wünsche erfüllt werden könnten. So konnte unter anderem ein zweites Fußballtor gekauft werden. Geliefert wurden bereits neue Flusssteine, die die Kinder nun zum Spielen im Garten verwenden dürfen. Eine Balanciermauer, welche auch für das Spielen im Garten angedacht ist, wird noch nachgeliefert. Viele alte und kaputte Schippen sowie Eimer konnten aussortiert und gegen neue ausgetauscht werden. Für die Vorschulkinder wurde ein Experimentierkasten zum Thema „Wasser“ eingekauft und es gab neue Helme für die Benutzung der Rädchen und Roller im Garten. Ein neuer Bollerwagen darf die Kinder nun auf Ausflügen begleiten. Eingekauft wurden auch neue Figuren für ein Puppenhaus, welche sich die Kinder gewünscht hatten. (Foto: Kindergarten Budenzauber)

BESTATTUNGSINSTITUT VEYHELMANN

Wir nehmen uns die Zeit die Sie benötigen, begleiten Sie im Trauerfall und erledigen für Sie, die mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten. Gerne beraten wir Sie auch unverbindlich bei einer Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung und bankabgesicherter Einmalzahlung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de

55257 Budenheim - Heidesheimer Str. 55 Tel. 06139 / 92990
55218 Ingelheim / Frei-Weinheim - Rheinstraße 205 Tel. 06132 / 84712

Mitglied des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur e.V. Mitglied im Bundesverband des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V. Mitglied der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG Mitglied der Bestatter-Innung Rheinhesen

FTT ALTOM BAUDEKORATION

TROCKENBAU • PUTZARBEITEN • MALERARBEITEN
INNENAUSBAU

JETZT ANGEBOT EINHOLEN

TAUNUSSTRASSE 8 • 55257 BUDENHEIM
01522 / 75 80 532 • altombau@gmail.com
[facebook@ALTOMBau](https://www.facebook.com/ALTOMBau) • [instagram@altom_official](https://www.instagram.com/altom_official)



RICHTER BESTATTUNGEN

• Bestattung • Begleitung
• Vorsorge

55257 Budenheim • Mainzer Straße 20/22

In der schweren Zeit des Abschieds sind wir jederzeit für Sie da und beraten Sie umfassend. Wir zeigen Ihnen die vielfältigen Möglichkeiten der persönlichen Abschiednahme und des Gedenkens auf.

06139-92100
www.richter-bestattungen.de

e.PUSCHNER

Bauunternehmen GmbH

Hochbau - Tiefbau
Bauen in Bestand

Qualität in der 4. Generation

☎ (0 61 39) 30 71 95 - mail@puschner-bau.de

ZUM BUDENHEIMER ECK

**Live-Musik
mit Jürgen K.**

Rock und Pop Classics

am Samstag 13.8.2022 ab 19.00 Uhr

Reservierungen werden per
WhatsApp unter der 01573/3181267
oder telefonisch unter 06139/2914134
gerne entgegen genommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Natalie Kost und Team

Zum Budenheimer Eck, Binger Straße 11, 55257 Budenheim

Gesundheit



Prophylaxe - Parodontose - Implantate - All-on-4 - Allergiepationen - Keramikimplantate

Ihre Zahnarztpraxis macht Urlaub!

vom

11.08.2022

bis einschließlich

30.08.2022



Wurzelbehandlung - Ästhetik - Zahnersatz, auch metallfrei - Angstpatienten - Lachgas

Ihr Praxisteam Dr. Dirk Wölfinger, MSc.
Erwin-Renth-Str. 1 - 55257 Budenheim
Tel. 06139 - 960431 - www.dr-woelfinger.de



Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn

Spendenkonto

IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80

BIC GENODEF1EK1

www.german-doctors.de | info@german-doctors.de



Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630

Fax 06722/996699

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service

Telefon 0171/3311150

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Telefon 0160/7075866

Stellenmarkt



Bauzeichner/in/ Technischer Zeichner/in gesucht (m/w/d)

Gerne auch Wiedereinsteiger/in, in Teilzeit (mind. 4 Tage) oder Vollzeit

Ihre Aufgaben nach der Einarbeitung: Erstellen von
Küchenplänen in CAD-basierter Planungssoftware, Mailverkehr mit
Kunden und Architekten, allgemeine Büroarbeiten und Telefondienst

Wir bieten u.a.:

Kollegiales Arbeitsumfeld in einem kleinen Team. Die Möglichkeit die
Arbeitszeiten flexibel zu gestalten

Arbeitsort: Vorort von Mainz

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Chiffre: 1045561

Wir suchen ab sofort Mitarbeiter/in mit Deutschkenntnissen für unseren Hausmeisterservice:

Mitarbeiter/in für Treppenhausreinigung in Budenheim,
Minijob und/oder Teilzeit mit Führerschein.

Hausmeisterservice Pradt

Telefon: 0172/6153986 (Anrufe erst ab 16:00 Uhr)

MEHRMARKEN CENTER

WIR HABEN IHNEN VIEL ZU BIETEN:

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!

Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!

Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

Inspektion

aus Meisterhand für: PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile

Reparatur

Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich.

Service

Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringdienst etc.

Fahrzeugdiagnose

mit strukturierter Fehlersuche

Batterie-Service

für immer genügend Startkraft

Reifen, Räder & Felgen

Qualitätsreifen, Komplettträder,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.

Bremsen-Service

Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüsterqualität etc.

Öl-Service

mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller

Klima-Service

Check, -Desinfektion
und -Wartung

Autoglas

Reparatur oder Austausch

Autohaus

HÖPTNER

GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner

Fachbetrieb für Gasumrüstung

Reisemobilservice

Am Mombacher Kreisel

In der Dalheimer Wiese 17

55120 Mainz-Mombach

Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Insektenschutz nach Maß

Wir beraten Sie gern!

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de